

Traditional Tonewood - Dr.Reinhard Zach KG  
Hauptplatz 5  
8630 Mariazell  
+43-3882-2417  
www.tonewoods.info

SICHERHEITSDATENBLATT: Antica vernice italiana

1. Produkt- und Firmenbezeichnung

Produktbezeichnung: Geigenlack

Anwendung: zur Oberflächenbehandlung, Instrumentenbau

Lieferant: Dr. Reinhard Zach KG  
Hauptplatz 5, 8630 Mariazell  
Tel.03882-2417, info@telebox.at

2.1. Mögliche Gefahren

Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1

H317 Cat.1 Kann allergische Hautreaktionen verursachen

2.2 Mögliche Wirkungen auf die Umwelt

Gefahrensymbole GHS07-1  
GHS02

Sicherheitshinweise

P280 Schutzhandschuhe/-kleidung/Augen- / Gesichtsschutz tragen  
P302+P352 Bei Kontakt mit der Haut mit viel Wasser und Seife waschen  
P333+P313 Bei Hautreizung oder Ausschlag Ärztl. Hilfe zuziehen  
P362 Kontaminierte Kleidung ausziehen u. vor erneutem Tragen waschen

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Leinöl roh CAS-Nummer: 8001-26-1 Pflanzenöl aus Leinsamen, kalt gepresst, naturrein  
Kolofonium CAS-Nummer: 8050-09-7 (Skin Sens.1 , H317) REACH Reg.-Nr. 01-2119480418-32  
EINECS-Nr.:232-475-7  
EC-Nr:650-015-00-7

#### 4. Erste Hilfe Maßnahmen:

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren, dieses Sicherheitsdatenblatt mitbringen

nach Einatmen: Frischluftzufuhr

nach Hautkontakt: sofort mit Wasser und viel Seife abwaschen

nach Augenkontakt: Kontaktlinsen entfernen. Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen (10-15min). Bei Reizung ärztlichen Rat einholen.

nach Verschlucken: Reichlich Wasser nachtrinken. Einen Arzt konsultieren.

#### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

Geeignete Löschmittel: Trockenlöschmittel, Schaum, Kohlendioxid.

Ungeeignete Löschmittel: Wasserstrahl

Verbrennungsprodukte: Kohlenoxide, ätzende Gase/Dämpfe

Hinweise zur Brandbekämpfung: Umluftunabhängiges Atemschutzgerät, geeignete Schutzausrüstung tragen.

#### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Ausreichende Lüftung sicherstellen. Schutzkleidung tragen.

Nicht in die Kanalisation, Oberflächenwasser, Grundwasser, Untergrund, Erdreich gelangen lassen.

Größere Mengen mit schwimmfähigem Bindemittel aufnehmen und Behörden verständigen.

Schutzmaßnahmen in Abschnitt 8 und 10 (Selbstentzündung) beachten.

#### 7. Handhabung und Lagerung

Handhabung: Hautkontakt vermeiden, von Speisen und Getränken fernhalten

Lagerung: In ölfesten, luftdicht verschlossenen Behältern aufbewahren.

Lagerklasse 10-13 (TRSG 510)

#### 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzmaßnahmen:

Kolophonium 17mg/kg/Tag (Arbeitnehmer, Hautkontakt, langfristige Exposition -systemische Effekte)

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC): Wasser:0,0016mg/l

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Schutzbrille tragen.

Handschuhmaterial: PVC, Gummi, Nitrilkautschuk, Neopren.

Schutzbrille, Arbeitsschutzkleidung chemikalienbeständig.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Physischer Zustand: Dickflüssig

Farbe: gelbbraun

Geruch: harzig

pH-Wert: neutral

Siedepunkt: ca. 315 Grad Celsius

Flammpunkt: größer 350 Grad Celsius

Entzündbarkeit: entzündbar

Dichte, g/ml 0,98 bei 20Grad Celsius

Löslichkeit in Wasser: unlöslich

Lösemittel: beinhaltet kein Lösemittel

## 10. Stabilität und Reaktivität

Stabil unter den angegebenen Lagerbedingungen

Mit dem Produkt getränkte Papiere und Stoffe können zur Selbstentzündung neigen, daher nicht unbeaufsichtigt

lassen und in brandsicheren, geschlossenen Behältern lagern. Kontakt mit Oxidationsmitteln meiden.

## 11. Angaben zur Toxikologie:

LD50,oral: 2800mg/kg (rat)

LD50,dermal: 200 mg/kg (rat; OECD 402)

## 12. Umweltbezogene Angaben:

Toxizität: Keine Angaben vorhanden

biologisch leicht abbaubar (OECD 301B)

Bioakkumulation: keine

enthält keine PBT-oder vPvB-Substanzen.

## 13. Hinweise zur Entsorgung:

Reste sind unter Berücksichtigung nationaler und lokaler behördlicher Vorschriften entsorgt werden.

#### 14. Angaben zum Transport:

Kein Gefahrgut im Sinne der GGVSE.

ADR/RID (Land)      Nicht gefährliche Güter

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

#### 15. Klassifizierung, Markierung:

Einstufung und Kennzeichnung: Wassergefährdung: WGK 1; schwach wassergefährdend

GISBAU Code:    In Anlehnung an Code Ö10, ohne Pigmente.

#### 16. Sonstige Angaben:

Die vorstehenden Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.  
Das Sicherheitsdatenblatt wurde am 25.11.2022 überarbeitet.

Da die Arbeitsbedingungen des Verbrauchers außerhalb der Kontrolle des Herstellers liegen, hat der Verbraucher selbst dafür zu sorgen, dass die lokalen gesetzlichen Vorschriften bei der Verwendung des Produktes eingehalten werden.

Die Auskünfte in diesem Datenblatt sind richtunggebende typische Werte und sind keine Garantie für technische Leistungen, da sie keine Produktspezifikation darstellen.